



Foto: Sokol Ralbitz/Horka

Am 15. Oktober konnte mit Unterstützung der ehemaligen Spieler Roman, Jurij, Alfons und Jakub des Sokol Ralbitz/Horka das Vereinsgebäude räumlich erweitert werden.



Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal

Zur Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal am 23.10.2025 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 34-10/2025

Aufstellungsbeschluss zur Ergänzungssatzung „Ortsteil Schmerlitz Flurstück Nr. 119/2“

Beschluss Nr. 35-10/2025

Billigungs- und Auslegungsbeschluss zur Ergänzungssatzung „Ortsteil Schmerlitz Flurstück Nr. 119/2“

Beschluss Nr. 36-10/2025

Aufstellungsbeschluss zur 2. Änderung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet südwestlich Ralbitz“

Beschluss Nr. 37-10/2025

Billigungs- und Auslegungsbeschluss zur 2. Änderung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet südwestlich Ralbitz“

Beschluss Nr. 38-10/2025

Beratung und Beschluss zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal

Beschluss Nr. 39-10/2025

Beschluss zur Vergabe von Aufträgen für das Bauvorhaben: „Nutzungsänderung der ehemaligen Kinderkrippe zu Büroräumen“ – Los 02 – Tischlerarbeiten

Beschluss Nr. 40-10/2025

Beschluss zur Vergabe von Aufträgen für das Bauvorhaben: „Nutzungsänderung der ehemaligen Kinderkrippe zu Büroräumen“ – Los 03 – Fliesenlegerarbeiten

Beschluss Nr. 41-10/2025

Beschluss zur Vergabe von Aufträgen für das Bauvorhaben: „Nutzungsänderung der ehemaligen Kinderkrippe zu Büroräumen“ – Los 04 – Sanitärinstallation

Beschluss Nr. 42-10/2025

Beschluss zur Vergabe von Aufträgen für das Bauvorhaben: „Nutzungsänderung der ehemaligen Kinderkrippe zu Büroräumen“ – Los 05 – Trockenbauarbeiten

Beschluss Nr. 43-10/2025

Beschluss zur Vergabe von Aufträgen für das Bauvorhaben: „Nutzungsänderung der ehemaligen Kinderkrippe zu Büroräumen“ – Los 08 - Bodenlegerarbeiten

Beschluss Nr. 44-10/2025

Beschluss zur Aufhebung des Beschlusses 33-09/2025 vom 23.09.2025

Beschluss Nr. 45-10/2025

Annahme oder Vermittlung von Geld- und Sachspenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Wert unter 1.000,00 €

In die Niederschrift bzw. in den Beschluss der öffentlichen Beratung im vollen Wortlaut kann während der Dienststunden des Büros der Gemeinde eingesehen werden.

Hubertus Rietscher, Bürgermeister



Beschluss des Technischen Ausschusses der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal

In der Beratung des Technischen Ausschusses Ralbitz-Rosenthal am 23.10.2025 wurde folgender Beschluss gefasst:

1. Stellungnahme zum Abbruch und Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 10/4 der Gemarkung Naußlitz

Die nächste Sitzung des Gemeinderates Ralbitz-Rosenthal findet am Donnerstag, den 27.11.2025 um 18.30 Uhr im Kulturhaus in Schmerlitz statt. Die Tagesordnung wird über das Gemeinsame elektronische Amtsblatt des Verwaltungsverbandes bekannt gegeben.

Die nächste Versammlung des Technischen Ausschusses findet am Donnerstag, den 27.11.2025 um 18.00 Uhr im Kulturhaus in Schmerlitz statt. Die Tagesordnung wird über das Gemeinsame elektronische Amtsblatt des Verwaltungsverbandes bekannt gegeben.

Firmen, die ihre Weihnachtsgrüße in unserer Gemeindezeitung veröffentlichen möchten, bitten wir, diese bis zum **5.12.2025** an die Mailadresse gmejnska.nowina@gmx.de zu senden.

Weiterhin bieten wir allen Firmen die Veröffentlichung ihrer Werbung in der Gemeindezeitung an. Bitte kontaktieren Sie uns.

Allen Jubilaren unserer Gemeinde gratulieren wir recht herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen Gesundheit und Gottes Segen!



5. November	Angela Gruttke	Ralbitz	85. Geburtstag
7. November	Monika Handrik	Gränze	80. Geburtstag
10. November	Georg Bensch	Rosenthal	70. Geburtstag
19. November	Nikolaus Debik	Ralbitz	75. Geburtstag
30. November	Wolfgang Weidlich	Schmerlitz	70. Geburtstag
30. November	Helene Wocko	Schönau	90. Geburtstag

Auch allen hier nicht genannten Jubilaren wünschen wir alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung in Rosenthal:

Dienstag und Donnerstag: 14.00–18.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters:

Donnerstag: 15.00–18.00 Uhr nach Absprache

Notrufnummern

Strom	SachsenNetz GmbH 0351/50178881
Wasser	Ewag Kamenz 03578/377377
Gas	EVSE Wittichenau 035725/7410
Abwasser	WAZV Lausitz 03578/377377
Polizei	110
Notarzt / Feuerwehr	112
Verwaltungsverband »Am Klosterwasser«	035796/9460

IMPRESSUM – Gemeindezeitung der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal
verantwortlich: Bürgermeister Hubertus Rietscher
Gemeindeamt
Am Marienbrunnen 8
01920 Ralbitz-Rosenthal / OT Rosenthal
Tel.: 035796/96832
Fax: 035796/96833
Mail: gemeinde@ralbitz-rosenthal.de
Internet: www.ralbitz-rosenthal.de
Vereine übernehmen die Verantwortung für den Inhalt ihrer Seiten.

Redaktionsschluss für die Ausgabe
Dezember 2025: **15.11.2025**
Bitte alle Beiträge für die Gemeindezeitung per Mail an
gmejnska.nowina@gmx.de
senden.
Online-Ausgabe der Gemeindezeitung unter:
www.ralbitz-rosenthal.de

*Liebeläutend zieht durch Kerzenhelle,
mild, wie Wälderduft, die Weihnachtszeit,
und ein schlichtes Glück streut auf die Schwelle
schöne Blumen der Vergangenheit.*

Joachim Ringelnatz

E i n l a d u n g

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde ,

*hiermit laden wir Sie recht herzlich zu unserer diesjährigen Adventsfeier, die am
Mittwoch, den 3. Dezember 2025*

in der Gaststätte Wowtscherk in Schönau stattfindet, ein.

Beginn ist um 13.00 Uhr mit dem Mittagessen.

Es folgt ein kleines Kulturprogramm.

*Bei gemeinsamer Unterhaltung mit Kaffee und
Stollen wollen wir mit Ihnen einen angenehmen
Nachmittag verbringen.*

*Ich würde mich freuen, Sie zu dieser
Veranstaltung begrüßen zu dürfen.*



Bitte teilen Sie uns bis zum 21.11.2025 mit, ob Sie an der Adventsfeier teilnehmen (telefonisch unter 035796 96832, per Mail an gemeinde@ralbitz-rosenthal.de oder geben Sie den unteren Abschnitt der Einladung in der Gemeindeverwaltung in Rosenthal ab). Um die Adventsfeier absichern zu können, wird um einen Unkostenbeitrag von 20 €/Person gebeten. Dieser wird vor Ort kassiert.

Mit freundlichen Grüßen

*H. Rietscher
Bürgermeister*

.....
Ich nehme an der Rentneradventsfeier am 03.12.2025 teil.

.....
Name, Vorname

Der zauberhafte KRABAT-RADWEG



SAVE THE DATE

Machen Sie mit, bei der Entwicklung von 12 Erlebnisstationen am KRABAT-Radweg!

Bringen Sie sich ein, bei einer

Beteiligungsveranstaltung

am Dienstag, den 04.11.2025, 17:00 Uhr

oder

am Donnerstag, den 20.11.2025, 17:00 Uhr

Anmeldung erforderlich über steglich@ohlt.de oder telefonisch 035931 16585

Weitere Information folgen auf www.ohlt.de



Oberlausitzer
Heide- und Teichlandschaft
Hornjotuziska hola a haty

Veranstaltungsraum Gutshaus
Gutsstraße 4 c, 02699 Königswartha



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Schmierereien am Rastplatz

Am Wanderweg zwischen Naußlitz und Rosenthal wurden am Rastplatz „Am Wäldchen“ und an den Bänken in der unmittelbaren Umgebung großflächige Schmierereien festgestellt. So eine mutwillige Sachbeschädigung ist nicht zu tolerieren und die Sache wurde auch beim Ordnungsamt angezeigt.

Zurzeit werden in unserer Gemeinde neue Wanderwege erschlossen, von wo aus unsere schöne Gegend erkundet werden kann. Was ist das für ein Anblick, wenn man dann an solchen beschmierten Rastplätzen halt machen soll? Der Inhalt der Schmierereien deutet auf „Fans“ einer Sportgemeinschaft hin. Auf der Homepage der SGD steht unmissverständlich: „Wir stehen als Fußballverein für Respekt, Fairness und Gemeinschaft – Werte, die das Fundament unseres Sports bilden.“ Fan sein ist richtig und gut, aber bitte nicht so!

Joachim Mirtschink
(Ortswanderwegewart)



Ehrung für den Verein DJK Sokol Ralbitz/Horka

Am 26. November 2025 ist unser Verein DJK Sokol Ralbitz/Horka e. V. zur feierlichen Übergabe der „Sportplakette des Bundespräsidenten“ nach Dresden eingeladen. Diese Ehrung ist die höchste Auszeichnung für Sportvereine in Deutschland. Bei einem Festakt mit unserem Innenminister Armin Schuster wird unser Verein für sein langjähriges (schon seit 1923) Engagement im Ehrenamt und bei der Förderung des Sports ausgezeichnet. Was für eine Würdigung unseres Einsatzes in unserer Gemeinde, besonders zum Wohle unserer Kinder. Wir sind sehr stolz, diese Ehrung als Botschafter unserer Gemeinde Ralbitz-Rosenthal entgegen nehmen zu dürfen.

Dierk Schuster
Vereinspräsident DJK Sokol Ralbitz/Horka e. V.

Einladung zur Fachveranstaltung „Der Hausrotschwanz – Vogel des Jahres 2025“

Der Hausrotschwanz ist ein graziler Singvogel und ertönt morgens als einer der Ersten. Ursprünglich war er eher im Bergland unterwegs, mittlerweile ist der Gebäudebrüter jedoch immer häufiger in unmittelbarer Nähe zum Menschen anzutreffen. Sanierungen machen es dem Hausrotschwanz zunehmend schwerer, Nistmöglichkeiten zu finden. Als Insektenfresser ist er außerdem stark vom Insektenrückgang durch die intensive Landwirtschaft und naturferne Gärten betroffen. Dennoch gelten seine Bestände derzeit als nicht gefährdet.

Mit der gemeinsamen Veranstaltung des Fördervereins Vogelschutzwarte Neschwitz und seinen Fachverbänden Verein Sächsischer Ornithologen und NABU und der Sächsischen Vogelschutzwarte in der BfUL sollen Kenntnisse rund um den Hausrotschwanz aufbereitet und diskutiert werden. Wir möchten Sie daher herzlich am Samstag, den 8. November 2025 von 09.30 bis 16.30 Uhr zur Fachveranstaltung einladen.

Wir beginnen mit zwei Vorträgen von Dr. W. Nachtigall und Dr. M. Päckert zum Hausrotschwanz und seinen sachsen- und weltweiten Verwandten. Nach einer kleinen Pause schließt sich ein Beitrag von Dr. J. Schimkat zum Schutz gebäudebewohnender Arten an, gefolgt von einer „Bunten Runde“ mit Zeit für Austausch. Abschließend folgt nach der Mittagspause eine gemeinsame Exkursion.

Um vorherige Anmeldung unter foerderverein@vogelschutzwarte-neschwitz.de oder telefonisch unter 035933 179862 wird gebeten. Ein Unkostenbeitrag wird als Spende dankend angenommen. Die Veranstaltung richtet sich sowohl an Ornithologen als auch an interessierte Laien.



Foto: T. Pröhl (www.focus-natur.com)



Serbska základna šula Ralbicy

Delanski Zwónčk



November 2025 / Ausgabe 101

*Sorbische Grundschule
Ralbitz*



Den 50. Geburtstag der Schule gefeiert

Einen runden Geburtstag zu feiern, das bedeutet für den Gastgeber eine gründliche Vorbereitung. Wenn aber das 50-jährige Bestehen einer Schule gefeiert wird, so bedarf es unglaublich vieler helfender Hände. Dieser bedeutende Geburtstag war es uns wert, eine ganze Woche auf eine besondere Art zu gestalten und zu durchleben. Am Montag, den 23.09.25 wurden den Vorschulkindern und Schülern unserer Bildungseinrichtung die neuen „Sandmännchen“-Folgen in sorbischer Sprache vorgestellt. „Kito, Maja und die geheime Kugelkiste“ begeisterten die kleinen Zuschauer und gaben den Kindern zugleich einen neuen Zugang zu bekannten sorbischen Sagen.



(A. Liehn)

Am Mittwoch vor unserem Jubiläum wurden für alle Schüler der ersten bis zehnten Klassen Workshops durchgeführt. Unter anderem nähten sich die Kinder eigene Tragetaschen, probierten sich in der Robotik aus, tanzten unter der Anleitung zweier Tänzerinnen des Sorbischen Nationalensembles, bemalten selbstgegossene Buchstaben und erfuhren einiges über die Entstehung und Entwicklung der sorbischen Kinderzeitschrift „Płomjo“.



Workshop „verkehrssicheres Fahrrad“ (M. Oschika)



Workshop mit einem Falkner



Workshop „Taschen nähen“

Am 25. September fand das gemeinsame Sportfest statt. Die Schüler der Klassenstufen 1 bis 10 absolvierten mit viel Freude verschiedenste Sportstationen. So wurde beispielsweise ein Feuerwehrauto mit einem Seil 50 m weit gezogen. Geschicklichkeit zeigten die teilnehmenden Schüler beim Springen, beim Eierlauf oder beim Stiefelzielwurf. Es war schön zu beobachten, wie sich die großen Schüler in den gemischten Gruppen um die Jüngeren kümmerten. Auch wenn es später anfang zu regnen, tat das der guten Stimmung keinen Abbruch und alle Sportler bekamen zum Abschluss eine Erinnerungsmedaille.



(M. Gärtner)

Seinen Höhepunkt erreichte unser Jubiläum am Freitag, den 26.09.25 mit dem Festprogramm und der Ausstellung in der Schule. Bereits vor dem Programm trafen sich ehemalige Lehrerinnen und Lehrer wie auch weitere geladene Gäste zum Kaffee und guter Unterhaltung. Bis auf den letzten Platz war die Sporthalle gefüllt, als die Schulleiterinnen beider Schulen, Frau Liehn und Frau Kober die Gäste begrüßten und alle gedanklich durch die letzten Jahrzehnte führten. Den Besuchern bot sich ein buntes Programm, unter anderem mit Festansprachen, Liedern, Tänzen und einem Sketch. Bei fröhlicher Atmosphäre, guten Gesprächen und so einigen Leckereien ging dieses gelungene Fest zu Ende. Ein herzliches Dankeschön allen helfenden Händen!



(M. Oschika)



Unser Hausmeister geht in Rente

Ende August begab sich unser langjähriger Hausmeister Thomas Lange in den Ruhestand. 25 Jahre war er die gute Seele unserer Schule. Täglich hat er sich im Schulgebäude und auf dem Schulgelände um Ordnung und Sauberkeit gekümmert. Wir kannten ihn mit seinem Körbchen und der gelben Brotdose mit Engelchen, in hübschen Latzhosen, mit einem Wasserschlauch in der Hand oder unterwegs mit Karre und Besen. Er eilte bei so mancher Havarie oder Katastrophe zur Hilfe. Dafür sind wir ihm dankbar. Wir wünschen ihm für die Zukunft beste Gesundheit, gute Erholung und weiter einen grünen Daumen in seinem Garten. Möge er sich ein ruhiges Rentnerleben gönnen. Und wenn ihn doch einmal die Langeweile quälen sollte, möge er gerne in unser Lehrerzimmer kommen. Dort findet er sicherlich jemanden zur Unterhaltung.



(K. Schöne)

Kolleginnen und Kollegen der Grundschule

Einladung

Die Mädchen und Jungen der Sorbischen Grundschule Ralbitz

gestalten am Freitag,

den 5. Dezember 2025 um 16.30 Uhr

ihr traditionelles vorweihnachtliches Konzert.

Anschließend können Sie durch unseren kleinen Weihnachtsmarkt schlendern.

Wir laden alle Kinder und Eltern, Großeltern und Freunde

in die Sporthalle unserer Schule in Ralbitz ein.

Terminkalender

- 22.10.-03.11.25 Container für Altpapier
- 06.11.25 Puppentheater „Die Königin der Farben“
- 05.12.25 16.30 Uhr vorweihnachtliches Konzert in der Turnhalle
- 17.12.25 Besuch des Theaters in Bautzen

22.12.25 bis 02.01.26

Weihnachtsferien



JUBILÄUMS - SCHÜLERZEITUNG



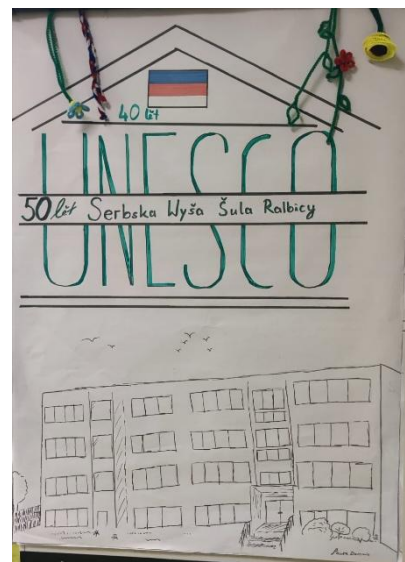
Sorbische Oberschule Ralbitz
UNESCO Projektschule
www.sorbische-schule-ralbitz.de

November 2025
29. Jahrgang, Nr. 296



50 Jahre Schule Ralbitz – im Wandel der Zeit

Schule ist nicht nur ein Gebäude, sie ist viel mehr als ein Ort zum Lernen. Sie ist teilweise ein Ort für ganze Generationen, die hier zusammenkommen und sich gegenseitig prägen. In diesem Jahr feiern wir ein halbes Jahrhundert, das gefüllt ist mit Wissen, Lernen, Gemeinschaft und Geschichte. Hier entstehen Erinnerungen und Geschichten von Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern sowie auch von Eltern. Das Jubiläum lädt uns ein, in die Vergangenheit zurückzublicken, die Gegenwart zu reflektieren und über die Zukunft zu grübeln. Von dem Augenblick an, als die Schule 1975 gegründet wurde, bis heute hat sich vieles verändert. So wollen wir in der Jubiläumsausgabe einige Meilensteile aus unserer Schulchronik darstellen und uns außerdem Gedanken über unsere zukünftige Schule machen. Natürlich wollen wir euch auch einige Eindrücke unseres Schuljubiläums nicht vorenthalten.





Meilensteine unserer Schule

1974

Eröffnung der noch unfertigen Schule und Segnung zur „Schule von Marschall Konew“



1975

Beginn des Unterrichtens



Pflichtangebote nach der Schule:

„Junge Pioniere“
oder „Freie Deutsche Jugend“

ab 1978/79

Wehrkundeunterricht &
Zivilverteidigung für
Schüler & Schülerinnen
der 9. Klasse

Jungen erlernen das
Schießen mit dem
Luftgewehr oder
Marschieren & Mädchen
das Schießen sowie die
Versorgung von
Verletzten

freiwillige
Nachmittagsangebote:
- Gesellschaft für Sport
und Technik
- Armeesportvereinigung

Pflichtfächer:

- 1. bis 6. Klasse: Werken & Schulgarten
- 7. bis 10. Klasse: Einführung in die sozialistische Produktion
- 7. bis 10. Klasse: Unterrichtstag in der sozialistischen Produktion oder produktive Arbeit

1976

Eröffnung
des Ralbitzer
Stadions

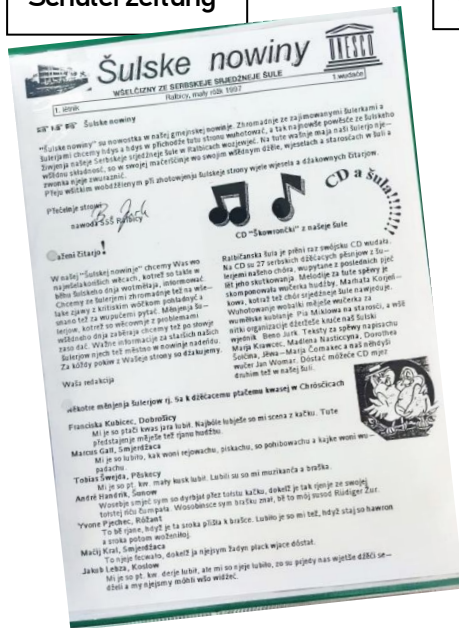
1984

Titel: UNESCO-
Projektschule



1997

Gründung der
Schülerzeitung



2002/2003

Gründung der
Theatergruppe

ab 2005

neues Fach Wirtschaft-
Technik-Haushalt im
modernisierten technischem
Zentrum in der alten Schule

2007

Aufschrift „Serbska
šula Ralbicy“ mit
dem sorbischen
Lindenblatt am
Giebel



Lehrerinnen &
Lehrer unterrichten
das erste Mal nach
der Methode des
Team-Teaching

1989

Schulsystem nach
dem westlichen
Prinzip & Epoche der
Computer

Auszeichnung:
„Schule mit Idee“



2009

Beginn des
Anbaus der neuen
Grundschule



Sanierung der
Sporthalle



2022

1. Regionaler
Berufemarkt

2019

Einführung des
Projekts Erasmus+

2013/14

Unterricht nach
dem 2plus-Konzept



Wir blicken in die Zukunft

Mit der Frage „Wie stellst du dir die Schule in der Zukunft vor?“ haben sich die Schülerinnen und Schüler der 10. Klasse neulich beschäftigt. Dazu schrieben sie einen Artikel, den wir in der Jubiläumszeitschrift der Sorbischen Grundschule und Oberschule nachschlagen können. Die Ergebnisse dieses Artikels sowie weiterer Befragungen möchten wir euch, liebe Leserinnen und Leser, gern zusammengefasst vorstellen.

Wie kommen wir jeden Tag in die Schule? Dazu haben die Schülerinnen und Schüler bereits eine genaue Vorstellung: Auf den Straßen werden häufiger E-Busse und E-Autos unterwegs sein, die teilweise keinen Fahrer mehr brauchen. Außerdem werden mehr Lernende mit dem Fahrrad oder zu Fuß unterwegs sein.

In der Stunde gibt es einen offeneren Umgang mit dem Sitzen. Das bedeutet, dass die Tische öfter zu verschiedenen Formen (zum Beispiel U-Form) umgestellt werden. Es soll auch nicht nur „normale“ Stühle geben, sondern für den Rücken angenehmere Sitzformen wie Gymnastikbälle oder ergonomische Sitz- oder Stehhocker. Jeder Klassenraum wird außerdem einen Balkon haben. Zum besseren Arbeiten wird jeder Schüler ein Schul-I-Pad besitzen, weil immer weniger mit Büchern gearbeitet wird. Die künstliche Intelligenz wird immer und überall präsenter sein. Des Weiteren haben die Schülerinnen und Schüler nur noch fünf bis sechs Stunden täglich.

Die Küche wird neben vegetarischen Gerichten auch veganes und weitere Alternativen anbieten. Außerdem wird es in der Schule besondere Automaten mit Essen und Trinken geben.

Bei Problemen und in schweren Zeiten wird jedem Lernenden ein Schulpsychologe zur Seite gestellt. Ebenso werden regelmäßige Arztbesuche durchgeführt.

Die Schule werden auch mehr Lernende aus anderen Ländern und mit anderen religiösen und kulturellen Hintergründen besuchen.

Kurze Vorstellung einiger Arbeitsgruppen des Jubiläumstages

Wer?	Thema
UNESCO 5	UNESCO in der Lausitz
SAENA (Sächsische Energieagentur)	erneuerbare Energien
Wissenschaftliche Arbeitsgruppen (Helmoltz Zentrum Dresden)	Sinne und optische Täuschungen; Elektrostatik; Licht, Farben, Spektren
naturwissenschaftliche Arbeitsgruppen (Naturschutzstation Neschwitz)	Kompost; Elektroschrott
Płomjo	Płomjo
Arbeitsgruppen mit Medien (Lucija)	Geo-Caching, Robotik
Witaj	Sagen, Fahrrad
Sorbischer Rundfunk	Anfertigung des Jubiläumsvideos

Es folgt ein Dank unserer Schulleiterin, Frau Kober

Herzlich bedanke ich mich bei allen, die uns bereits im Vorfeld und im Laufe der Jubiläumstage unterstützt haben und dazu beigetragen haben, unvergessliche Tage erlebt zu haben.

Am Mittwoch, dem 25.09.2025 führten bereits externe Partner, aber auch Eltern die Arbeitsgruppen durch, an denen sich die Grund- und Oberschule beteiligten. Herzlichen Dank für die vielen verschiedenen Angebote.

Ein ganz besonderes Dankeschön gebührt Frau Manjappara. Sie war die Hauptverantwortliche und hatte die Organisation der Arbeitsgruppen und Jubiläumsausstellungen in der Hand. Herrn Krahl-Gärtner danke ich für die Organisation und Auswertung des gemeinsamen Sporttages mit der Grundschule, den wir am Donnerstag, dem 25.09.2025 durchführten. Ich bedanke mich auch bei den Schülerinnen und Schülern der Klasse 10/2. Sie haben unter der Leitung von Herrn Schäfer interessante Fakten und Informationen über unsere Schule und ihrer Geschichte gesammelt und diese in einer Sammlung herausgegeben.

Eine ganz große Unterstützung waren unser Hausmeister, Herr Tobias Rehor und die Gemeindearbeiter Robert Rietscher und Achim Mirtschink. Unzählige Stunden haben sie uns zur Seite gestanden und geholfen. Ihnen ein herzliches vergelts Gott! Für die finanzielle Unterstützung von 1.000 € bedanke ich mich bei der Gemeinde Rabitz-Rosenthal. So konnten wir die Bühne und die Tontechnik bezahlen.

Einen großen Beitrag an unserem gelungenen Jubiläum hat auch unsere Schulküche. Wir bedanken uns besonders für das Sponsoring

und die Möglichkeit, die Küche verwenden zu dürfen, sowie für die Unterstützung bei den Vorbereitungen der Imbisse für den Abend. Auch bei den Eltern unserer Zöglinge der Grund- und Oberschule bedanken wir uns ganz herzlich. Sie haben uns im Vorfeld sowie auch an und nach dem Jubiläumstag sehr geholfen. Ein besonderes Dankeschön auch der Elternsprecherin Frau Borschke für die Koordination unzähliger Aufgaben.

Für die Ausleihe, den Auf- und Abbau der Zelte gebührt der Dank der Dorfgemeinschaft aus Ralbitz, der Familie Robel aus Caminau und den Familien Browatzki und Borschka. Mit der Hüpfburg und dem Dartspiel hat unsere jüngeren Gäste Philip Müller erfreut. Auch ihm ein großes Dankeschön. Alle Mitwirkende des Programms haben Anteil an dem positiven Ergebnis. Ich bedanke mich bei den Sängern, den jüngeren und älteren Tänzern, den Musikern und Schauspielern, besonders auch bei den beiden Moderatoren, Herrn Rehde und Sören Zschorlich. Sie haben uns geschickt durch das Programm geleitet. Das alles wäre nicht ohne die Tontechnik von Frank Wessela möglich gewesen. Es war schön, dass wir das ganze Programm in der sorbischen Sprache durchführen konnten. So bedanke ich mich an dieser Stelle bei unserer Sekretärin Regina Bresan für die Simultanübersetzung ins Deutsche.

Für die Aufnahme des Videos zu unserem neuen Lied bedanke ich mich bei Diana Fritzsche-Grimmig und Benno Scholze. Ein ganz herzliches Dankeschön gebührt auch Margareta Koreng für die Komposition des Jubiläumslieds, die Proben und die Organisation der Aufnahme im Studio von Johannes Gerstengerbe in Dresden.

In Videoform hielt die Ausstellung und das Programm Michael Ziesch fest und fertigte uns so eine schöne digitale Erinnerung an das Highlight dieses Schuljahres. Ganz herzlich bedanke ich mich bei allen Lehrerinnen und Lehrern unserer Schule für die Unterstützung in dieser doch so anstrengenden Zeit. Schlussendlich möchte ich mich noch bei allen Schülerinnen und Schülern unserer Schule bedanken. Ihr habt uns sehr geholfen, ob bei den Vorbereitungen, der Durchführung des Festes oder aber beim Aufräumen der Ausstellungen. Danke für die Hilfe und die Bereitschaft, Aufgaben zu übernehmen.

Quellen der Bilder und Informationen: Archiv, Jubiläumszeitschrift der Sorbischen Grundschule und Oberschule, Schülerinnen und Schüler der 10. Klasse, Lydia Peschmann

INFORMATIONEN – TERMINE – VERSCHIEDENES

5. November

7.-9. Klasse im Theater

6. November

10. Klasse Jungen zum Volleyballturnier

12. November

10. Klasse Mädchen zum Volleyballturnier

20. November

9. Klasse Exkursion BIZ und Bautzen II

1. Dezember

Volleyball-Adventsturnier

Neuerscheinung



- zu einem tragischen tödlichen Unglücksfall zwischen Rabitz und Rosenthal im Jahre 1851
- bisher unveröffentlichte Quellen (Gerichtsprotokolle, Obduktionsbericht, Zeitungsveröffentlichungen und vieles mehr)
- das weitere Schicksal der Hinterlassenen und ihre Familiengeschichte bis zum Ende des 20. Jahrhunderts
- 25 Seiten, 12 Fotos, Preis 4 €
- erhältlich beim Autor (Tel. 01627292328)

Wie groß ist die Unzufriedenheit, wenn der Mut zum Weggehen siegt?

Wie groß ist die Ungerechtigkeit, wie tief die Sehnsucht nach einem selbstbestimmten Leben in Freiheit? Es mag im November 1848 gewesen sein, als der Pastor Jan Kilian mit ein paar Sorben in die neue Welt aufgebrochen ist. Können wir uns in dieses Abenteuer hineinversetzen? Das Stück „won do swěta“ will Sie mitnehmen auf das Schiff: Ben Nevis. Es will Sie mitnehmen auf eine Reise, um all die sorbischen Schätze zu entdecken. Vielleicht wird es eine harte Reise, doch die Sehnsucht nach Freiheit und sorbischer Gemeinschaft überwiegt.

Weitere Vorstellungen:

08.11.2025, 16 Uhr, Burgtheater in Bautzen

als Familienveranstaltung

23.11.2025, 17 Uhr, „Bjesada“ in Nebelschütz

07.12.2025, 17 Uhr, Kulturhaus in Sollschwitz

mit Kaffeegedeck vorab.

Karten unter:

03591/ 584-225

theaterkasse@theater-bautzen.de



Mittagesen Buffet

zur Kirmes in der Scheune

Sonntag 23.11.25 ab 10.30 Uhr – 13.00 Uhr

kermušny wobjed w bróžni

njedźelu 23.11.25 wot 10.30 hodź – 13.00 hodź

Bestellungen nehmen wir gern ab sofort entgegen.

0172-3570908 // info@zeltverleih-diener.de // Mühlweg 10 01920 Naußlitz



Wjeselimy so na Wašu skazanku! Freuen uns auf Ihre Reservierung!

30 Jahre

VVK 15 € / AK 20 €

Bühnenjubiläum

Die beiden Musiker Frank Wessela und
Simon Bjarsch feiern mit Freunden.

Tickets:



Gasthaus Schöнау

17. Januar '26

19:00 Uhr

4 Livebands und Aftershowparty mit DJ

- * Die Band "Neighbor.ink" (Bautzen)
- * Coverrockband "RockRadio" (Leipzig)
- * Oldie Rock/Popband "The Tube Boxx Heros" (Dresden)
- * ein "Best of" der ehemaligen Band "Blue Angels"